

Rheinland-Pfalz

Nutzerkonto zu Verwaltungsleistungen

[14.11.2019] Bürger und Unternehmen in Rheinland-Pfalz können sich nun ein Online-Nutzerkonto einrichten, über das sie Verwaltungsleistungen in Anspruch nehmen können.

In Rheinland-Pfalz können sich Bürger und Organisationen jetzt ein Online-Nutzerkonto einrichten und darüber Verwaltungsleistungen beantragen. Wie einer Pressemeldung des Ministeriums des Innern und für Sport zu entnehmen ist, müssen die von Bürgern und Unternehmen erforderlichen Daten und Dokumente dabei nur einmal bereitgestellt werden und können anschließend für mehrere Verwaltungsleistungen verwendet werden, sofern die Nutzer damit einverstanden sind. Angeboten werde das Nutzerkonto vom Land und den Kommunen. „Mit dem Nutzerkonto schaffen wir die erste benötigte Infrastruktur, damit Verwaltungsleistungen künftig auch online angeboten werden können und den Bürgerinnen und Bürgern somit vollkommen zeit- und ortsunabhängig zur Verfügung stehen“, erklärt Innenstaatssekretär und CIO Randolph Stich.

Das Nutzerkonto bietet laut Ministerium Funktionen wie die Identifizierung, Authentifizierung, rechtssichere elektronische Kommunikation sowie einen Dokumentensafe, in dem zum Beispiel elektronische Bescheide aufbewahrt werden können. Sukzessive sollen die Online-Angebote ausgebaut werden.

Im September 2018 haben sich das Land und die kommunalen Spitzenverbände auf ein gemeinsames Bürger- und Unternehmenskonto, das rlpServiceKonto, verständigt, berichtet das Innenministerium weiter. Eine Kooperationsvereinbarung ([wir berichteten](#)) habe im Anschluss die langjährige Zusammenarbeit erweitert und die Grundlage für eine technische Standardisierung bei der Umsetzung der Verwaltungsprozesse in Rheinland-Pfalz geschaffen. „Die Fortentwicklung auf Grundlage der Kooperationsvereinbarung des im Jahr 2016 online gestellten rlpServiceKonto erscheint nun in einem neuen Design und sieht sich technologisch für die Zukunft gewappnet“, sagt Michael Mätzig, Geschäftsführer des Städtetags Rheinland-Pfalz.

(ve)

Stichwörter: Digitale Identität, Bürgerservice, Nutzerkonto, OZG, Rheinland-Pfalz